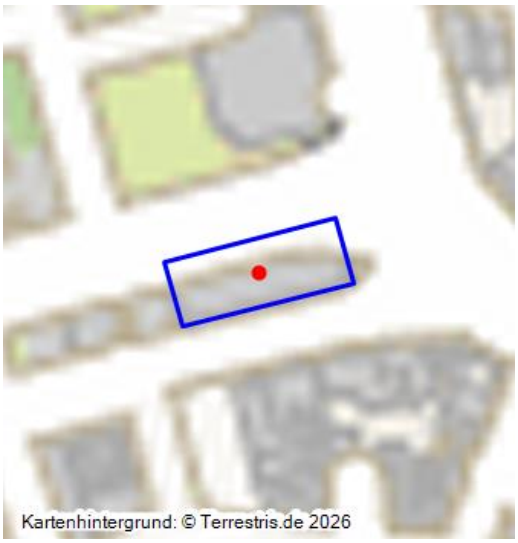
Fruchthalle Kaiserslautern

Schlagwörter: Markthalle
Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Kaiserslautern
Kreis(e): Kaiserslautern
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Fruchthalle Kaiserslautern (2023)
Fotograf/Urheber: Historisches Museum der Pfalz Speyer



Bauwerke im Stile der Münchner Ludwigsstraße befinden sich auch in der Pfalz, die von König Ludwig I. regiert wurde. Die Markthalle steht zentral an der Fruchthallstraße 10 in Kaiserslautern und entspricht dem Rundbogenstil, der wesentlich von dem Architekten Friedrich von Gärtner in München geprägt wurde. Besonders deutlich wird dies am Sockel und an den Zierelementen aus Bundstandstein und heller Putzrustika. Sie diente bis etwa 1910 für den Verkauf von Früchten und heute ist sie Ort für kulturelle Veranstaltungen. Nach der königlichen Bewilligung wurden die Bauarbeiten ab 1843 bis 1846 durchgeführt. Der Architekt war August von Voit, ein Schüler von dem in Koblenz geborenen Friedrich von Gärtner.

Die Fruchthalle in Kaiserslautern wird im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler im Landkreis Kaiserslautern (September 2023) geführt. Der Eintrag lautet:
„Fruchthallstraße 10
Fruchthalle, dreigeschossiger kubischer Walmdachbau im Stil florentinischer Patrizierpaläste, romanische Einzelmotive, 1843-46, Arch. August von Voit, Stadtwappen, 1934, Bildhauer Adolf Bernd; Ausstattung; stadtbildprägend“

(Franziska Hanöffner, Historisches Museum der Pfalz, Speyer, 2024)

Literatur

Nerdinger, Winfried (Hrsg.) (2000): Leo von Klenze. Architekt zwischen Kunst und Hof 1784-1864. München/London/New York.

Nerdinger, Winfried (Hrsg.) (1987): Romantik und Restauration. Architektur in Bayern zur Zeit Ludwigs I. 1825-1848. (=Ausstellungskataloge der Architektursammlung der Technischen Universität München und des Münchner Stadtmuseums 6). München.

von Buttlar, Adrian (2016): Leo von Klenze. Führer zu seinen Bauten. Berlin/München.

Fruchthalle Kaiserslautern

Schlagwörter: Markthalle
Straße / Hausnummer: Fruchthallstraße 10
Ort: 67655 Kaiserslautern
Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Koordinate WGS84: 49° 26 44,6 N: 7° 46 11,9 O / 49,44572°N: 7,76997°O
Koordinate UTM: 32.410.839,23 m: 5.477.733,67 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.410.879,01 m: 5.479.485,63 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Franziska Hanöffner, „Fruchthalle Kaiserslautern“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-354035 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**